

Mehrfach resistente Erreger (MRE) Information für PatientInnen AKH-KHH-RL 087

gültig ab: 11.08.2021

Version: 02

Seite 1 von 4

1. GELTUNGSBEREICH UND ZWECK:

Dieses Informationsblatt richtet sich an Patientinnen und Patienten, die mit mehrfach resistenten Erregern (MRE) besiedelt/infiziert sind.

2. MITGELTENDE INFORMATION:

Hygienerichtlinien der Universitätsklinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle, AKH Wien (<http://www.meduniwien.ac.at/krankenhaushygiene>)

3. VERWENDETE ABKÜRZUNGEN

| | |
|-------|---|
| AKH | Allgemeines Krankenhaus |
| KHH | Universitätsklinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle |
| RL | Richtlinie |
| MRE | Mehrfach (Multi) Resistente Erreger |
| VRE | Vancomycin-resistente Enterokokken |
| MRGN | Multiresistente gramnegative Erreger |
| ESBL | Extended-Spectrum Beta-Lactamase |
| KL | Klinikleitung |
| A.i.A | Ärztin/Arzt in Ausbildung |
| e.h. | eigenhändig |

4. VERANTWORTLICH FÜR DAS DOKUMENT

KL

| | Funktion | Name oT | Datum | Unterschrift |
|--------------------|----------|-----------------|------------|--------------|
| erstellt | AiA | Bouvier-Azula | 02.08.2021 | e.h |
| geprüft | QB | Diab-Elschahawi | 09.08.2021 | e.h |
| freigegeben | KL | Presterl | 11.08.2021 | e.h |

5. INFORMATIONSBLATT FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN MIT MEHRFACH RESISTENTEN ERREGERN (MRE)

Was sind mehrfach resistente Erreger (MRE) und wo sind sie zu finden?

MRE ist die zusammenfassende Bezeichnung für Bakterien, die eine Widerstandsfähigkeit gegen verschiedene Antibiotikaklassen ausgebildet haben, so dass eine Behandlung im Einzelfall schwierig sein kann. Zur Gruppe der MRE gehören z.B. MRSA (Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus), VRE (Vancomycin-resistente Enterokokken), 3MRGN/4MRGN (Multiresistente gramnegative Erreger die gegen 3 oder 4 der gängigsten Antibiotika-klassen resistent sind), ESBL (Erreger die Extended-Spectrum Beta-Lactamase produzieren, ein Enzym das bestimmte Antibiotika-klassen spalten und somit inaktivieren kann). Ihrer Art nach sind die Erreger an verschiedenen Stellen der Haut oder Schleimhaut zu finden, zumeist liegt eine harmlose Besiedlung (Kolonisation) ohne weitere Beeinträchtigung des Trägers vor. Im Falle einer Infektion treten diese Erreger in Blutstrom, Lymphe oder Organe über und lösen dort Krankheitssymptome aus.

Welche Krankheitserscheinungen können durch mehrfach resistente Erreger (MRE) verursacht werden?

Aufgrund der Vielfalt der Erreger ist das Krankheitsspektrum weitreichend vom Harnwegsinfekt bis zur Sepsis („Blutvergiftung“) (Sepsis). Besonders betroffen können daher Menschen mit Wunden, Harnkathetern, Intensivtherapie, DialysepatientInnen sowie Personen in schlechtem Allgemeinzustand (z.B. bei hohem Alter, schweren Erkrankungen oder einer Schwächung des Immunsystems) sein.

Was unterscheidet „normale“ Bakterien von mehrfach resistenten Erregern (MRE)?

Mehrfach resistente Erreger (MRE) besitzen gegenüber verschiedenen Antibiotika Resistenzen, die eine Unwirksamkeit der Medikamente zur Folge haben.

Warum sind mehrfach resistente Erreger (MRE) im Krankenhaus ein Problem?

Sollte eine Infektion, die mit Antibiotika behandelt werden muss, durch MRE verursacht sein, ist die Therapie komplizierter, weil nicht mehr alle Antibiotika verwendet werden können. Besondere Erreger wie 4MRGN (Multiresistente gramnegative Erreger die gegen die 4 gängigsten Antibiotika-klassen resistent sind) können eine Antibiotische Therapie ausgesprochen schwierig machen. Deshalb ist es besonders wichtig eine Verbreitung dieser Erreger durch geeignete Hygienemaßnahmen zu verhindern.

Wie können mehrfach resistente Erreger (MRE) von einem/r PatientIn auf eineN andereN übertragen werden?

MRE werden durch Kontakt (z.B. mit Händen, Gegenständen oder Oberflächen) übertragen. Eine Verbreitung des Erregers „durch die Luft“ ist selten und wird nur dann angenommen, wenn sich MRE in den Atemwegen einer stark hustenden Person oder auf der Haut einer Person mit einer stark schuppigen Hauterkrankung befinden. Patientinnen und Patienten im Krankenhaus müssen besonders vor einer Übertragung von MRE geschützt werden. Aus diesem Grund erfolgt in der Regel eine Isolation im Einzelzimmer und ist **die Einhaltung von speziellen Hygienemaßnahmen wichtig**.

Wie können Sie aktiv dazu beitragen, dass mehrfach resistente Erreger (MRE) im Krankenhaus nicht weiter übertragen werden?

- Gründliche Händehygiene:
Mehrfach resistente Erreger sind in den meisten Fällen im Stuhl oder manchmal auch im Harn zu finden. Sorgfältiges Händewaschen nach jedem Toilettengang reicht nicht aus, um mehrfach resistente Erreger von den Händen zu entfernen. Die Hände müssen **nach jedem Toilettengang auch mit einem Händedesinfektionsmittel desinfiziert** werden, um den Erreger abzutöten. Das medizinische Personal zeigt Ihnen die korrekte Technik der Händedesinfektion.
- Wäschewechsel:
Tragen Sie **täglich frische Unterwäsche / Kleidung**. Wenn Sie an einer Station aufgenommen sind, erhalten Sie **täglich ein frisches Nachthemd**. Sind mehrfach resistente Erreger bei Ihnen auf der Haut nachgewiesen worden, achten Sie darauf, bei Ambulanz-Besuchen frisch geduscht und in frischer Kleidung zu kommen.
- Mund-Nasenschutz:
Ist bei Ihnen eine Besiedelung des Nasenrachenraumes festgestellt worden, sollten Sie beim Verlassen Ihres Zimmers einen Mund-Nasenschutz tragen. Wenn sie Tracheostomaträger sind, und bei Ihnen ein positiver Befund der Luftröhre vorliegt, sollte ebenfalls ein Mund-Nasenschutz über dem Tracheostoma getragen werden.

Bedeutung der MRE Besiedlung im Haushalt und für private Kontaktpersonen?

Da viele multiresistente Erreger den Körper, besonders den Darm, besiedeln ist es oft nicht möglich eine Besiedelung zu beseitigen. Für gesunde Personen sind im normalen Alltag zu Hause keine besonderen Hygienemaßnahmen erforderlich. Im Rahmen des Zusammenlebens kann es sein, dass Kontakte vorübergehend ebenfalls mit dem Erreger besiedelt werden, dies stellt jedoch für Gesunde keine Gefahr dar. Um das Risiko einer Besiedelung

von anderen auch im häuslichen Umfeld zu reduzieren können folgende Hygienemaßnahmen hilfreich sein:

- regelmäßiges Händewaschen, besonders nach Kontakt mit Körperflüssigkeiten/ nach dem Toilettenbesuch
- Persönliche Hygieneartikel nicht gemeinsam benutzen (Handtücher, Rasierer, Roll-on Deos, Kleidung, Kämmen, etc.)
- Textilien heiß waschen (Kochwäsche oder bei min. 60°C mit Vollwaschmittel)

Haben Sie weitere Fragen?

Zögern Sie nicht, das Sie betreuende ärztliche oder pflegerische Personal zu fragen, wenn Sie mehr Informationen zu mehrfach resistenten Erregern und zu den notwendigen Maßnahmen haben wollen.

6. ÄNDERUNGEN

| Datum | Version | Änderung |
|------------|---------|--|
| 28.11.2011 | 01 | Erstversion, erste Freigabe |
| 02.08.2021 | 02 | Neues Layout, Komplettüberarbeitung „Wie können Sie aktiv dazu beitragen, dass mehrfach resistente Erreger (MRE) im Krankenhaus nicht weiter übertragen werden?“ eingeführt |